

PRESSEMITTEILUNG

DEUTZ baut zehnmillionsten Motor

- Gefeiert: der Wasserstoffmotor TCG 7.8 H2
- Älteste Motorenfabrik der Welt produziert seit 1876 Viertaktmotoren
- Unternehmen setzt auf innovative Technologien für eine nachhaltige Mobilität

Köln, den 12. November 2021 – DEUTZ hat gestern seinen zehnmillionsten Motor gefeiert. Am Nachmittag stellte der Antriebsspezialist den TCG 7.8 H2 fertig. Der Wasserstoffmotor mit sechs Zylindern ist wie sein Urahn ein Viertakter. Ansaugen, verdichten, arbeiten, ausstoßen: 1876 hat Nicolaus August Otto, Gründer der späteren DEUTZ AG, in Köln den Viertaktmotor erfunden. Heute ist DEUTZ Vorreiter für eine grüne Mobilität im Off-Highway-Bereich: Das Unternehmen erweitert sein Angebot an emissionsreduzierten und -freien Antrieben stetig.

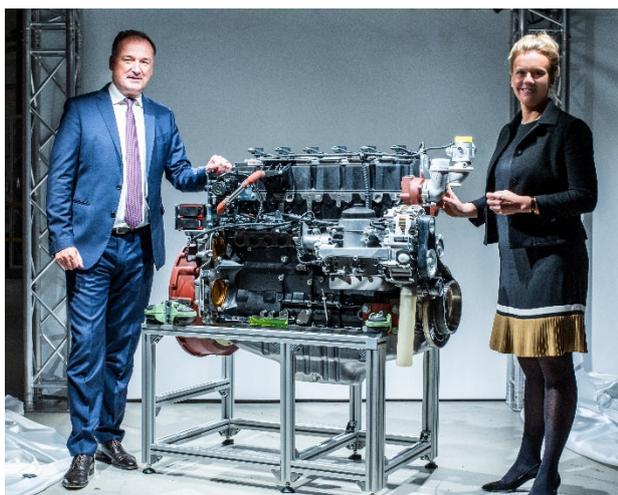
„Zehn Millionen Motoren markieren einen Meilenstein unserer Erfolgsgeschichte, auf den wir sehr stolz sind. Ob Diesel-, E- oder Wasserstoffantrieb, wir denken den Motor jeden Tag neu. Für unsere Kunden bauen wir die effizientesten und saubersten Motoren der Welt. Denn nur gemeinsam erreichen wir die Pariser Klimaziele“, sagt Dr. Frank Hiller, Vorstandsvorsitzender der DEUTZ AG.

Saubere Motoren ermöglichen klimaneutrale Mobilität

Ina Brandes, Ministerin für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, gratulierte persönlich zum Durchbrechen der Schallgrenze von zehn Millionen gefertigter Motoren: „Seit über 150 Jahren baut die DEUTZ AG Motorentechnologien, die nahezu in jedem Winkel unserer Welt Maschinen und Fahrzeuge antreiben. Mit der Entwicklung und Produktion emissionsarmer Hybrid-, Brennstoffzellen- oder eFuel-Motoren zeigt DEUTZ, dass das Unternehmen weiterhin in der Tradition von Nicolaus August Otto steht: Mit Pioniergeist und Ingenieurskunst entstehen in Köln heute Innovationen, die Mobilität besser und auch immer sauberer machen. Herzlichen Glückwunsch zum 10-millionsten Motor und alles Gute für die Zukunft!“, so Ina Brandes.

DEUTZ erweitert Angebot nachhaltiger Antriebstechnologien

Für ein Mehr an Nachhaltigkeit setzt der Kölner Motorenspezialist auf Technologieoffenheit. Seinen ersten marktreifen Wasserstoffmotor hat DEUTZ Mitte August dieses Jahres präsentiert und plant die Serienproduktion für 2024. Der TCG 7.8 H2 ergänzt die bereits 2017 angestoßene Elektrifizierungsstrategie. Auch die strategische Partnerschaft mit dem Brennstoffzellen-Hersteller Blue World Technologies stärkt die Aktivitäten im Bereich der klimaneutralen Antriebe. Ebenfalls im August hat der Motorenhersteller zudem sein gesamtes Motorenprogramm der höchsten EU-Abgasstufe V zum Betrieb mit alternativen Kraftstoffen zugelassen.



Bildunterschrift: Ina Brandes, Verkehrsministerin des Landes Nordrhein-Westfalen, gratuliert zum 10-millionsten DEUTZ-Motor (im Bild mit Dr. Frank Hiller, Vorstandsvorsitzender der DEUTZ AG)

Quelle: DEUTZ AG



Bildunterschrift: DEUTZ feiert 10 Millionen gefertigte Motoren.

Quelle: DEUTZ AG

The engine company.



Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

Christian Ludwig

Senior Vice President Communications & Investor Relations

Tel.: +49 (0)221 822-3600

Fax: +49 (0)221 822-15-3600

E-Mail: Christian.Ludwig@deutz.com

Über die DEUTZ AG

Die DEUTZ AG mit Hauptsitz in Köln ist einer der weltweit führenden Hersteller innovativer Antriebssysteme. Die Kernkompetenzen des börsennotierten Unternehmens liegen in der Entwicklung und Produktion sowie im Vertrieb und Service von Diesel-, Gas- und elektrifizierten Antrieben für professionelle Einsätze. Der Motorenspezialist verfügt über eine breite Produktpalette im Leistungsbereich bis 620 kW, die unter anderem in Bau- und Landmaschinen, Material-Handling-Anwendungen, stationären Anlagen sowie Nutz- und Schienenfahrzeugen zum Einsatz kommt. Mit weltweit rund 4.600 Mitarbeitern und über 800 Vertriebs- und Servicepartnern in mehr als 130 Ländern erzielte DEUTZ im Geschäftsjahr 2020 einen Umsatz von knapp 1,3 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie auf www.deutz.com.